Branddienstleistungsprüfung - BDLP

2020-10-23 18:00 von Bernhard Wagner

Nach intensiver Vorbereitung konnten am 23.10.2020 drei Gruppen unserer Wehr die Branddienstleistungsprüfung (BDLP) in Bronze, Silber und Gold ablegen.

Zweck der Branddienstleistungsprüfung ist es, die Kenntnisse im Branddienst zu vertiefen und ein geordnetes und zielführendes Zusammenarbeiten zu üben und zu festigen. Bei der BDLP treten Teams zu je sieben Personen an. Nach jeweils zwei Jahren ist ein Antreten zur nächsthöheren Stufe möglich. Dabei werden in der zweiten Stufe "Silber" die Positionen innerhalb von Angriffstrupp und Wassertrupp und in der Stufe "Gold" alle Trupp-Positionen ausgelost.

Die Prüfung selbst besteht aus verschiedenen Disziplinen, wobei jede Gruppe eine Disziplin in einer Sollzeit erfüllen muss. Die möglichen Brandbekämpfungsszenarien sind ein Scheunen-, ein Flüssigkeits- und ein Holzstapelbrand. Neben der praktischen Einsatzprüfung müssen die Feuerwehrmänner und -frauen noch wie bei der technischen Hilfeleistungsprüfung alle Geräte im Fahrzeug der eigenen Feuerwehr bei geschlossener Jalousie anzeigen können. Die maximal zulässige Abweichung von der tatsächlichen Position beträgt eine Handbreite. Zusätzlich müssen noch Theorie-Fragen beantwortet werden.

Folgende Kameraden erhielten nach bravouröser Leistung das Branddienstleistungsabzeichen in Bronze:
HBI Wolfgang Sauseng
FM Paul Wagner
FM Laurens Rinner
FM Philipp Auer
FM Mario Stockner
FM Stanislaus Rock

und in Silber:
OBM Bernhard Rinner
HFM Martin Schwarzl
OFF Ulrike Sauseng
OFM Thomas Blattner
OFM Constantin Pur
OFM Jakob Wagner

Stolze Trägerinnen und Träger des goldenen BDLP-Abzeichen sind:
OBI Walter Gangl
HLM Heimo Blattner
OBM Robert Sauseng
LM Stefanie Gangl
OFM Andreas Sauseng

OFF Florentina Rinner
OFF Patricia Hamisch

Als erster Gratulant zeigte sich Bürgermeister Hannes Kogler sichtlich stolz auf seine schlagkräftige Feuerwehr und bedankte sich im Namen der Bevölkerung für die erbrachten Leistungen und für die Sicherheit, die durch die derart gut ausgebildeten Feuerwehrkameradinnen und -kameraden gewährleistet wird. ABI Engelbert Schnalzer und Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter BR Günter Dworschak verwiesen darauf, wie wichtig die gewonnenen Erkenntnisse und Fähigkeiten auch für den Einsatzfall sind.